



Herzlich Willkommen bei den Rhönschätzen in Kaltenlengsfeld!

Es ist schön, dass Du dich für unsere Angebote interessierst! Auf den folgenden Seiten möchten wir eine kurze Übersicht über unser Angebot und Informationen zur tiergestützten Intervention geben.

Gerne stehen wir für weitere Fragen zur Verfügung! Möchtest du dich, dein Kind oder jemand anderen bei uns anmelden, bekommst du die Anmeldung gesondert gesendet. Wir freuen uns auf eine gute gemeinsame Zeit!

Liebe Grüße senden Franziska und die Rhönschätze

## Tiere als therapeutisches Medium

Bezüglich der Betrachtungsweise und des Einsatzes unserer Tiere möchte ich an dieser Stelle einige Worte des Ausbildungsinstitutes (PIRT), an dem ich gelernt habe, verwenden:

Unsere tierischen Therapiepartner sind als bio-psycho-soziale Wesen zu verstehen und ermöglichen auch auf jeder dieser Ebenen ein Therapieangebot. Dementsprechend geht es speziell beim Einsatz des Pferdes in der therapeutischen Arbeit z. B. um Aufbau und Gestaltung von Beziehung zum Pferd, um Führung und sich Führen lassen, um Gleichgewicht, Spannung und Entspannung im körperlichen und psychischen Sinne, um Selbst- und Fremdwahrnehmung, um Selbstbewusstsein und -wertgefühl, um soziale Kompetenz und eben auch um ein freud- und lustbetontes Arbeiten. Es ist somit ein ressourcenorientiertes und ganzheitliches Konzept, bei dem Momente entstehen, die in einer „normalen“ Praxis so nicht möglich sind.

Unsere Tiere werden respektvoll, artgerecht und fachkundig behandelt. Wir legen großen Wert auf ausreichend freie Bewegung mit Artgenossen, hochwertiges Futter und regelmäßige Ruhephasen. Denn Tiere, die ein natürliches Sozialverhalten leben und deren Grundbedürfnisse befriedigt sind, strahlen eine besondere Atmosphäre aus: Geborgenheit, Ruhe, Einfachheit. Sie leben im Moment – sie „genügen sich“ und lehren uns damit eine ganz eigene Form von Genügsamkeit. Wer aus der Hektik des Alltags in diese Atmosphäre eintaucht, erlebt einen Zustand, der nicht nur beruhigt, sondern tief im Inneren berührt. An solchen Orten fühlen wir Frieden und Freiheit.

Die freie Begegnung mit den Tieren lässt uns eintauchen in ihre Welt. Diese Welt ist besonders dann spürbar, wenn unsere Tiere viele Stunden einfach „Tier“ sein durften: ungestört, zufrieden, in ihrem wahren Sein. Genau dann begegnen sie uns Menschen anders – klarer, offener. Und genau das fühlt sich oft magisch an.

Die emotionale Öffnung bringt Kooperationsbereitschaft mit sich und es findet soziales Lernen in Bezug auf das Tier und andere Menschen statt. Für das Lebewesen wird Verantwortung übernommen und zugleich entsteht in dem Zusammensein mit dem Tier und seinen Verhaltensweisen die Möglichkeit der Eigenreflexion.

Es ist erwiesen, dass Tiere eine beruhigende Wirkung haben. Sie verfügen über einen hohen Aufforderungscharakter, was die Kontaktaufnahme und Zuwendung betrifft. Beim Streicheln können Glückshormone wie Endorphine und Oxytocin ausgeschüttet werden. Dadurch kann sich in der therapeutischen Situation die Befindlichkeit aller Beteiligten verbessern. Beobachtungen zeigen, dass auch Menschen mit einem hohen Stresslevel entspannter in der Anwesenheit eines Therapietieres agieren.

Viele Menschen profitieren von der direkten Kommunikationsart der Tiere. Sie geben dem Klienten direkte Rückmeldung auf sein Verhalten, ohne es zu bewerten. Tiere reagieren authentisch und entsprechend ihrer Bedürfnisse, Instinkte und Gewohnheiten. Schnell und unverfälscht kommt meist zwischen dem Tier und dem Menschen eine Beziehung zustande. Ein Tier kann also als Brücke zu einer Mensch-Mensch-Beziehung dienen.

Folgende Ziele können durch die tiergestützte Therapie erreicht werden:

- Anregung von Kommunikation und Sprache
- Beobachten und Verstehen von Körpersprache/nonverbaler Kommunikation
- Abbau von Ängsten
- Zulassen von Körpernähe, taktilen Reizen/Berührungen
- selbstmotiviertes Handeln und Lernen
- emotionale Stabilisierung und Entfaltung
- Förderung von Verantwortungsbewusstsein
- Zurücknehmen eigener Bedürfnisse und Einstellen auf Bedürfnisse anderer
- Regeleinhaltung
- Impulskontrolle
- Kraftdosierung
- Verbesserung in der Handlungsplanung
- Mobilisierung und Körpergefühl
- Stabilisierung und Körperkontrolle
- uvm.

## Kosten und Ablauf einer tiergestützten Intervention

Seit 2018 leiten wir die Rhönschätze und bieten tiergestützte Interventionen für Menschen in schweren Lebenslagen sowie mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen oder Erkrankungen an.

Die Durchführung von qualitativ hochwertiger tiergestützter Intervention erfordert eine hohe fachliche Qualifikation des Therapeuten als auch der eingesetzten Tiere.

Die Ausbildung, artgerechte Haltung, Versorgung, Pflege und das Training der Tiere sowie regelmäßige Weiterbildungen und Supervisionen des Therapeuten sind entscheidend für die Qualität der Therapie und stellen gleichzeitig einen hohen Kosten- und Zeitaufwand dar. Hinzu kommt die Bereitstellung der Infrastruktur (Reithalle, überdachter Putzplatz, Toilette, ruhiges, ansprechendes Umfeld) als ein wesentlicher Kostenfaktor.

In den letzten Jahren haben sich die Preise in allen Branchen und Bereichen für Erzeuger wie auch Verbraucher stetig erhöht. Es ist uns ein besonderes Bedürfnis, die Qualität unserer Arbeit und deren Umfeld weiterhin auf einem gleichbleibenden Niveau zu halten, weshalb die Preise der tiergestützten Intervention je nach Lage angepasst werden müssen. Orientierung bietet uns die Honorarrichtlinie des Berufsverbandes für Fachkräfte pferdegestützter Interventionen.

Ab Januar 2024 entspricht eine Therapieeinheit (45 min) deshalb 50,00 €.

Gerne kannst du ein kostenfreies Beratungsgespräch in Anspruch nehmen. Nach diesem Gespräch vereinbaren wir eine erste Einheit zum Kennenlernen und sprechen über die Ziele, Vorstellungen und Möglichkeiten auf beiden Seiten. Weiterhin vereinbaren wir ggf. erste weitere Termine, die Therapiezeit sowie die Zahlungsmodalitäten.

Eine verbindliche Anmeldung (entsprechende Dokumente werden zugesandt) und die Zahlung sind Voraussetzung für die Teilnahme. Gerne unterstützen wir bei der Beantragung von Kostenübernahme. Wenn es weitere Fragen gibt, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme!

Melde dich gerne bei:

Franziska Vogt unter 0160 99417995 oder via E-Mail unter [kontakt@rhoenschaetze.de](mailto:kontakt@rhoenschaetze.de)